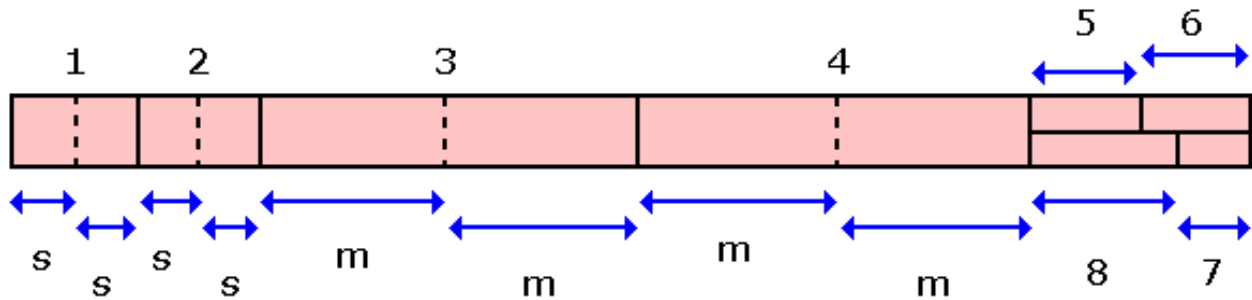


Kimono Schnittmuster (Bilder von wikipedia)

Der Kimono lässt sich aus einer Stoffbahn schneiden:



1 + 2 Ärmel

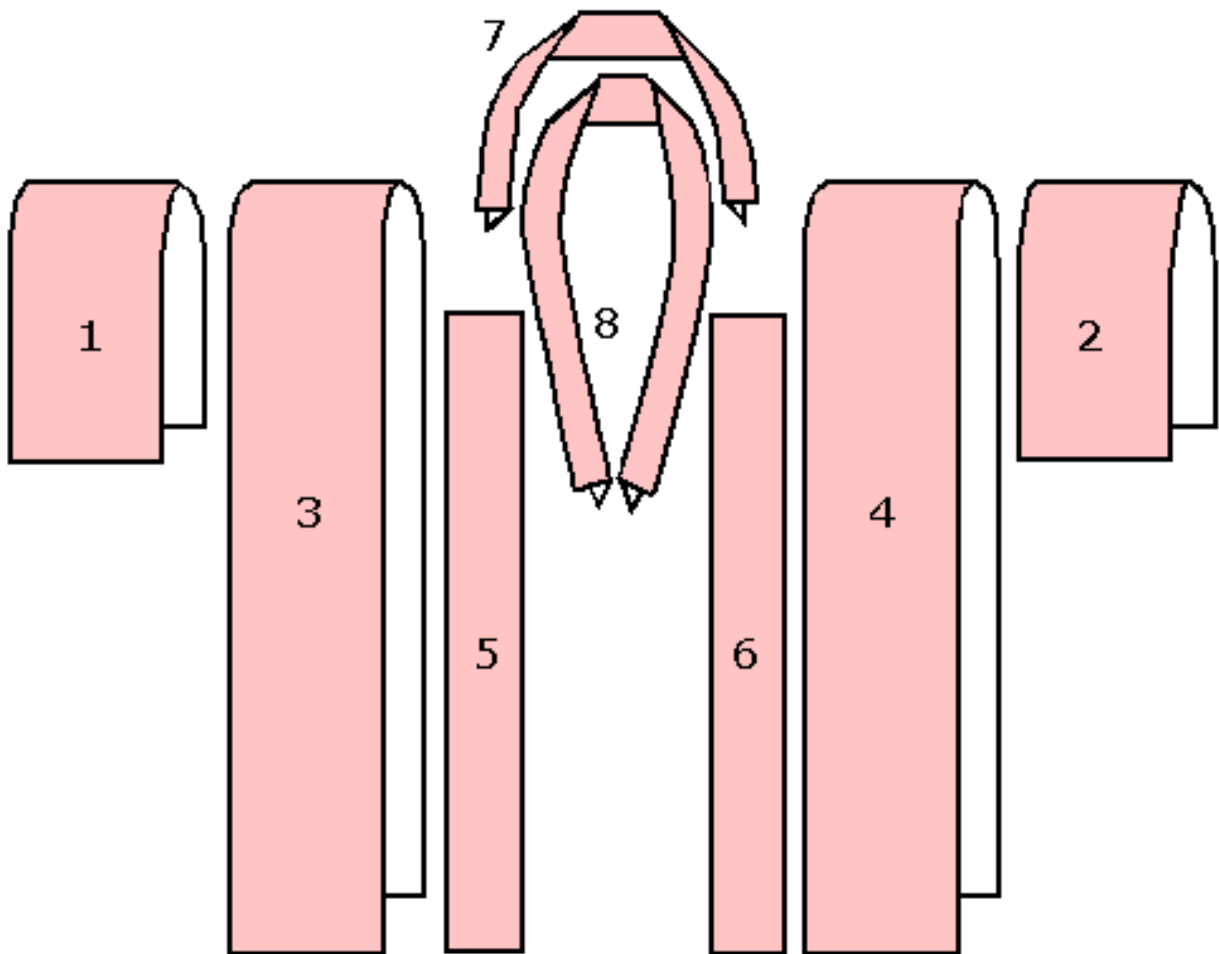
s = Ärmellänge (Ärmelformen und Längen siehe unten)

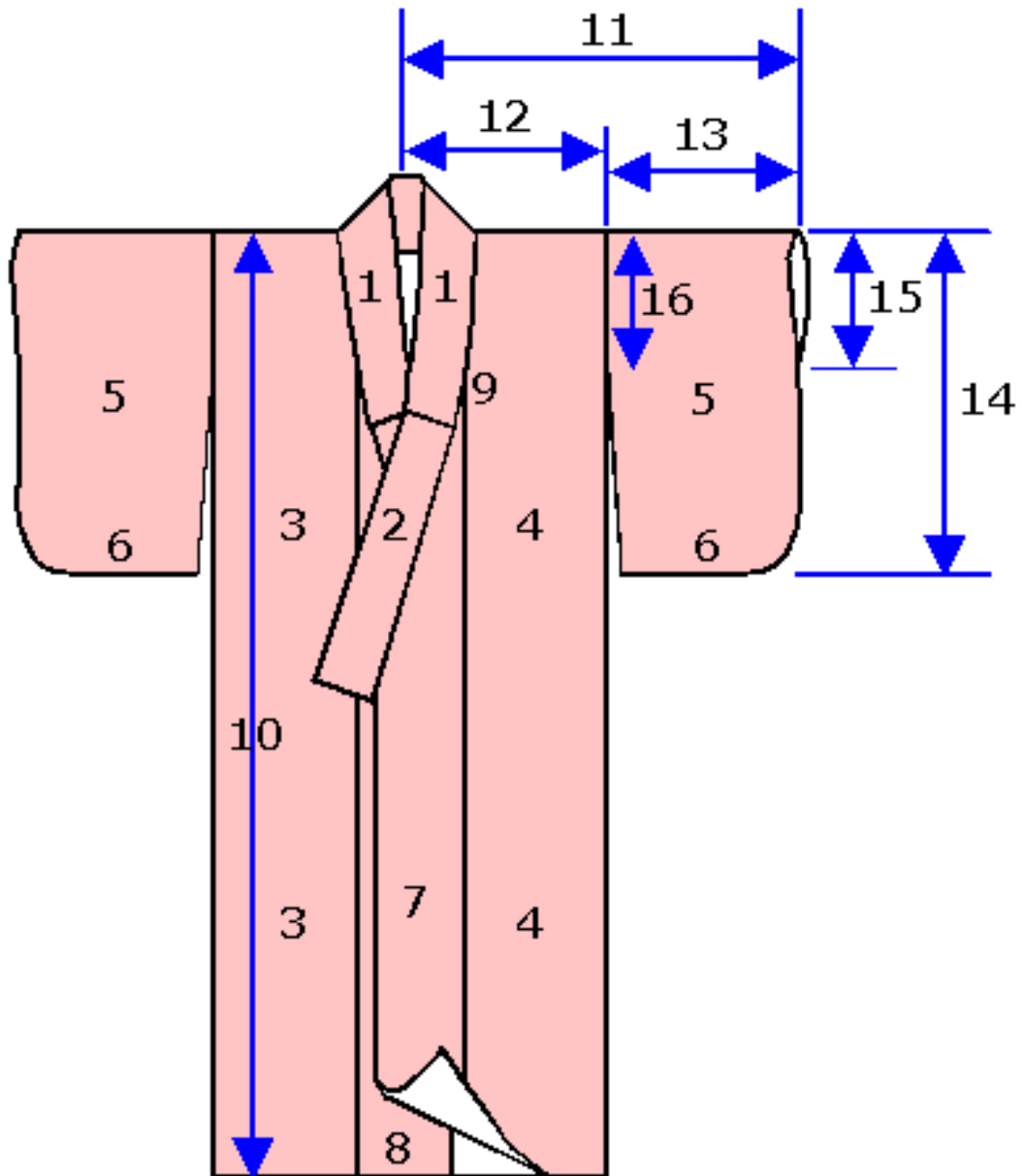
3+4 Kimono-Hauptteil

m = Länge des Kimono (z.B. Schulter bis Knöchel)

5+6 vordere Überlappungsteile, jeweils halb so breit wie die Stoffbahn und halb so lang wie m

7+8 Kragen **Wird beim Nähen auf $\frac{1}{4}$ der Breite gefaltet.**





Maße nehmen: 10: Kimonolänge, 12: Länge Nackenmitte bis Schulter, 13= Ärmellänge (identisch mit 12), 16: innere Armöffnung, 15: äußere Armöffnung.

Ärmelformen: 1 kakusode (eher Männer), 2: kosode (eher Frauen), 3: tsutsusode (Bauern), 4: hirosode

